



JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN
ALLG. BWL UND WIRTSCHAFTSINFORMATIK
UNIV.-PROF. DR. AXEL C. SCHWICKERT

Informationen zur Lehrveranstaltung

Einführung in MS Dynamics NAV

Übungsaufgaben „Variante 2“

Übung im Master-Modul „Systems Engineering“

Wintersemester 2018/2019

Univ.-Prof. Dr. Axel C. Schwickert

F Übungsaufgaben

Die Übungsaufgaben zur Veranstaltung sind von den Studierenden zusätzlich (parallel zur Veranstaltung) zur Vertiefung des Stoffes und zur gezielten Vorbereitung auf Fallstudienbearbeitung und Klausur zu bearbeiten.

Wichtiger Hinweis: Jede Gruppe erhält ein eigenes Dokument mit Übungsaufgaben, die mit jeweils individuellen Datensätzen versehen sind. Dies ist erforderlich, um Datenredundanzen in MS Dynamics NAV 2009 zu vermeiden. Die hier dargestellten Übungsaufgaben sind äquivalent zu den individuell angepassten Übungsaufgaben, die Ihnen zu gegebener Zeit zur Verfügung gestellt werden. Beachten Sie, dass die Darstellungen der Lösungen in MS Dynamics NAV 2009 erfolgen, etwaige Abweichungen von MS Dynamics NAV 2017 können auftreten. Bitte verwenden Sie für die Bearbeitung der Übungsaufgaben **ausschließlich** die Ihnen zur Verfügung gestellten, individuellen Aufgabenstellungen.

Themengebiet: Anlegen von Stammdaten (Kreditoren- und Artikelstammdaten)

Hinweis: Tragen Sie Ihren Benutzer vor Bearbeitung der Aufgaben als Lagermitarbeiter für das Lager GIESSEN ein, unter: CRONUS AG/Abteilungen/Verwaltung/Anwendung Einrichtung/Lager/Lager/Lagermitarbeiter.

Aufgabe 1a: Ein potenzieller neuer Kreditor, die Innovativ-Design GmbH, sendet Ihnen einen Produktkatalog zu. In diesem befindet sich ein interessanter, bisher nicht in Ihrem Artikelstamm verzeichneter Artikel namens „BPS Bequemer Professorenstuhl“. Sie beschließen, den Artikel in Ihren Artikelstamm aufzunehmen. Da die Lieferung nur durch den Lieferanten Innovativ-Design GmbH geliefert werden kann, nehmen Sie das Unternehmen in Ihren Kreditorenstamm auf. Die Firmenadresse lautet: Goetheplatz 27, 80997 München. Die Firma wird Sie als neuer Inlandslieferant beliefern. Im Normalfall liefert der Kreditor an das Lager „GIESSEN“.

Aufgabe 1b: Nun ist noch der neue Artikel „BPS Bequemer Professorenstuhl“ in den Artikelstamm aufzunehmen. Der Artikel wird in „Stück“ am Lager geführt und mittels FIFO Bewertungsrichtlinien bewertet. Der Einstandspreis sowie der Einkaufspreis liegen bei 180,00 € und für den Basis-Verkaufspreis werden 250,00 € festgelegt. Die Mehrwertsteuergruppe lautet „VAT19“. Die Produktbuchungsgruppe lautet „HANDEL“. Die Lagerbuchungsgruppe lautet „WEITERVERK“.

Themengebiet: Vertrieb und Auftragsabwicklung

Aufgabe 2: Sie erhalten eine Anfrage von der Firma „Möbel-Winter GmbH“. Die Firma möchte als neuer Inlandskunde künftig die Waren von Ihnen beziehen. Die Adresse lautet Schillerweg 27, 80997 München. Sie beliefern den neuen Kunden vom Lager „GIESSEN“ aus in das entsprechende Lager „WINTER-DD“ in der Lichtgasse 27, 40593 Düsseldorf. Sie vereinbaren als Zahlungsziel 21 Tage netto. Legen Sie zunächst den entsprechenden Debitor und die zugehörige Lieferadresse an.

Aufgabe 3: Die Firma „Möbel-Ingolstadt GmbH“ hat Interesse daran, 5 Stück des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ und 2 Stück des Artikels „Promi-Liegestuhl, schwarz“ zu kaufen und bittet um die Zusendung eines Angebots (falls der Debitor noch nicht existiert, ist er zuerst anzulegen). Als Zahlungsbedingung vereinbaren Sie sieben Tage. Die Möbel-Ingolstadt GmbH entschließt sich nach Prüfung des Angebots, den Auftrag für die Lieferung zu erteilen. Wandeln Sie also abschließend das Angebot in einen Auftrag um.

Aufgabe 4: Der Debitor „Möbel-Winter GmbH“ möchte für die Zukunft einen längerfristigen Liefervertrag für den Artikel „BPS Bequemer Professorenstuhl“ abschließen. Sie vereinbaren mit dem Debitor zu diesem Zweck einen Rahmenauftrag von 50 Stück des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ zu einem Sonderpreis von 210,00 € aus dem Lager GIESSEN. 10 Stück des Artikels werden sofort benötigt. Erstellen Sie den Auftrag durch Abruf der gewünschten Menge.

Themengebiet: Einkauf und Auftragsabwicklung

Aufgabe 5: Nach erfolgreichen Verhandlungen mit der Innovativ-Design GmbH vereinbaren Sie eine neue Zahlungsbedingung. Das Zahlungsziel lautet zunächst 40 Tage. Zahlen Sie aber innerhalb von 14 Tagen, gewährt die Innovativ-Design GmbH Ihnen ein Skonto von 4 %. Bitte weisen Sie diese Zahlungsbedingung der Innovativ-Design GmbH zu.

Aufgabe 6: Der Produktkatalog der Innovativ-Design GmbH enthält noch einen weiteren, für die Cronus AG interessanten Artikel. Legen Sie diesen Artikel mit der Bezeichnung „TPL Tolle Professorenlampe“ im Artikelstamm an. Der Artikel wird stückweise geliefert und nach dem FIFO-Bewertungsverfahren bewertet. Der Einstands- und Einkaufspreis beträgt 60,00 €, der Verkaufspreis 120,00 €. Der Artikel ist normal steuerpflichtig und wird als normale Handelsware gebucht. Im Lager wird er unter der Gruppe „Weiterverkauf“ geführt. Der Hauptlieferant ist die Innovativ-Design GmbH. Ab einer Bestellung von 100 Einheiten reduziert sich der Einkaufspreis auf 45,00 €. Nehmen Sie entsprechende Einstellungen vor.

Aufgabe 7: Mit dem Lieferanten „Innovativ-Design GmbH“ wird vereinbart, dass ab einer Bestellung im Wert von 400,00 € ein Rabatt von 12 % auf alle Positionen der Bestellung gewährt wird. Bei mindestens 100,00 € Bestellwert werden noch 6 % Rabatt erteilt. Erfassen Sie diesen Sachverhalt und prüfen Sie, ob der Rechnungsrabatt automatisch berechnet wird.

Aufgabe 8 (fakultativ): Der Artikel „BPS Bequemer Professorenstuhl“ soll regelmäßig fest bestellt werden. Es wird eine Bestellmenge von 15 Stück mit dem betreffenden Hauptlieferanten vereinbart. Ihr Minimalbestand wird auf 8 Stück festgelegt, damit Sie Ihren Kunden gegenüber nicht in Lieferschwierigkeiten kommen. Tragen Sie die entsprechende Planungseinstellung im Artikelstamm ein und erstellen Sie einen Bestellvorschlag für diesen Artikel. Wie groß ist die bestellte Menge für diesen Artikel aus dem Bestellvorschlag und warum? (**Wichtiger Hinweis:** Achten Sie im Bestellvorschlag darauf, dass nur eine Zeile und nur der von Ihnen benötigte Artikel in diesem Fenster aufgeführt wird, bevor Sie die Ereignismeldung durchführen).

Aufgabe 9: Bestellen Sie 120 Stück des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ bei der Firma „Innovativ-Design GmbH“. Was ist der Preis, zu dem der Artikel bestellt wird und wie setzt er sich zusammen? Drucken Sie die Bestellung anschließend zur Kontrolle aus.

Themengebiet: Produktion und Auftragsabwicklung

Aufgabe 10 (fakultativ): Die 2 Stück des Artikels „Promi-Liegestuhl, schwarz“, die die „Möbel-Ingolstadt GmbH“ bei Ihnen bestellt hat (siehe den in Aufgabe 3 erstellten Verkaufsauftrag) werden von der Cronus AG selbst hergestellt. Bitte erstellen Sie einen Fertigungsauftrag für das Lager GIESSEN mit der Herkunftsart „Verkaufsauftrag“ und wickeln diesen bis zur Beendigung des Fertigungsauftrags ab (**Hinweis:** Für die Fertigung des Artikels „Promi-Liegestuhl, schwarz“ werden je ein (1) Stück der Artikel Nr. „70078“ und „70079“ benötigt).

Themengebiet: Lager und Auftragsabwicklung

Aufgabe 11: Sie erhalten eine Teillieferung zu der vorher getätigten Bestellung von 120 Stück der Ware „BPS Bequemer Professorenstuhl“. Der Lieferschein trägt den Code LSID01. Wie groß ist der derzeitige Lagerbestand des Artikels? Stellen Sie zusätzlich auch die Verfügbarkeit des Artikels fest, bevor Sie die Lieferung von 95 Stück im System verbuchen. Die Rechnung wird nicht gebucht. Führen Sie eine Lieferscheinabfrage zu der vorher gebuchten Lieferung aus. Was erklären der Lieferscheinkopf und die einzelnen Positionen? Welche Buchungen sind erzeugt worden?

Aufgabe 12: Die restliche Menge wird nun ebenfalls geliefert. Bitte erfassen Sie diese mit der Lieferscheinnummer LSID02 im System.

Aufgabe 13: Die von der „Möbel-Ingolstadt GmbH“ bestellte Menge des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ ist nun am Lager verfügbar und auch die 2 Stück des Artikels „Promi-Liegestuhl, schwarz“ wurden gefertigt. Liefern Sie die von der Firma „Möbel-Ingolstadt GmbH“ bestellte Ware komplett und in einem Schritt. Buchen Sie auch die Rechnung (vergeben Sie dabei die Rechnungsnummer REID01).

Aufgabe 14: Sie liefern nun die 10 Stück von 50 Stück des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ an die Firma „Möbel-Winter GmbH“ (siehe den in Aufgabe 4 aus dem Rahmenauftrag erstellten Verkaufsauftrag). Kontrollieren Sie zunächst den Lagerbestand des Artikels und stellen Sie die Verfügbarkeit fest. Anschließend können Sie den Artikel aus dem Lager „GIESSEN“ buchen. Die Rechnung wird dabei nicht gebucht.

Vorbereitung weiterer Aufgaben: Die Abteilung Lager hat der Abteilung Einkauf mitgeteilt, dass die bei der Innovativ-Design GmbH bestellten 95 Stück des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ im Lager eingetroffen sind. Außerdem haben Sie über die von der „Innovativ-Design GmbH“ gelieferte Teilmenge bereits eine Rechnung erhalten (Rechnungsnummer REID01), Sie können also aus der betreffenden Einkaufsbestellung **95 Stück** (bei „Menge aktuelle Rechnung“ 95 Stück eintragen) fakturieren. (Klick auf Schaltfläche Buchen in der Einkaufsbestellung und Auswahl der Option „Fakturieren“). Außerdem ist die Fakturierung der später gelieferten Teilmenge von **25 Stück** nun möglich, da für diese Teillieferung ebenfalls eine Rechnung mit der Rechnungsnummer REID02 vorliegt.

Weiterhin muss der Vertrieb der „Möbel-Ingolstadt GmbH“ eine Rechnung schicken, die von der „Möbel-Ingolstadt GmbH“ zu begleichen ist. Dies erfolgt im Falle des Debtors automatisch durch Fakturierung des entsprechenden Verkaufsauftrags (Klick auf Schaltfläche Buchen in dem Verkaufsauftrag und Auswahl der Option „Fakturieren – bereits erledigt“, siehe Aufgabe 13).

Themengebiet: Finanzmanagement und Auftragsabwicklung

Aufgabe 15: Die Rechnung zur Lieferung der 95 von 120 Stück des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ mit der Nummer REID01 erscheint bei Ihnen auf dem Schreibtisch. Vor dem Buchen der Rechnung kontrollieren Sie zunächst die Kreditorenposten und den Saldo offener Rechnungen beim entsprechenden Kreditor. Anschließend buchen Sie die ausgehende Zahlung.

Aufgabe 16: Die Möbel-Ingolstadt GmbH hat die gestellte Rechnung auf unser Girokonto beglichen. Dieser Vorgang ist auch im System abzubilden. Prüfen Sie die Debitorenposten und den Saldo offener Rechnungen des Debitors. Anschließend buchen Sie die eingehende Zahlung.

Themengebiet: Vertrieb - Unterstützungsfunktionen

Aufgabe 17: Die Firma „Möbel-Winter GmbH“ beklagt Qualitätsmängel in Form von Transportschäden an den bereits gelieferten Artikeln. Nehmen Sie alle Artikel zurück und liefern Sie erneut sechs Stück des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“. Dazu erfassen Sie bitte eine Verkaufsreklamation mit passendem Reklamationsgrund (Hinweis: Buchen Sie die zurückgenommenen Artikel in die Zone „QK“ (Qualitätskontrolle) im Lager GIESSEN, um die Artikel auf Transportschäden untersuchen und ggf. reparieren zu können).

Aufgabe 18 (fakultativ): Senden Sie der Lotus AG (Kunde unserer Cronus AG) einen aktuellen Produktkatalog mit folgenden Artikeln: Gästestühle der Variante Paris, Bürostühle der Variante Mexico, Regale der Variante Oslo, Konferenztisch der Variante Antwerp, Schreibtischstühle der Variante Munich. Benutzen Sie dazu den Artikelfilter.

Aufgabe 19: Die Cronus AG hat unter anderem eine Reihe von Großkunden (Großhandel) und benötigt eine entsprechende Preisliste für Großeinkäufer. Sie sollen hierzu eine Debitorenpreisgruppe „GR-HANDEL“ anlegen (falls noch nicht existent – ansonsten lediglich Hinzufügen des Großhandelspreises für den genannten Artikel). In dieser Gruppe wird dem Artikel „BPS Bequemer Professorenstuhl“ ein Verkaufspreis von 230,00 € zugeordnet. Ordnen Sie die Debitorenpreisgruppe anschließend der Möbel-Winter GmbH zu.

Aufgabe 20: Sie möchten aufgrund einer vorübergehenden Werbeaktion allen Kunden einen Rabatt von 30 % auf den Artikel „BPS Bequemer Professorenstuhl“ geben. Legen Sie hierzu eine neue Artikelrabattgruppe an und erfassen Sie den nötigen Zeilenrabatt. Ordnen Sie danach dem Artikel die angelegte Rabattgruppe zu.

Aufgabe 21 (fakultativ): Ein nicht näher bekannter Kunde kauft fünf Stück des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ und bezahlt sofort bar. Erfassen Sie eine entsprechende Verkaufsrechnung in MS Dynamics NAV.

Themengebiet: Einkauf - Unterstützungsfunktionen

Aufgabe 22: Bei einer Qualitätskontrolle stellen Sie fest, dass die 25 zuletzt von der Innovativ-Design GmbH gelieferten Artikel fehlerhaft sind. Sie schicken die Ware an den Kreditor zurück und erhalten daraufhin eine Gutschrift mit der Nummer „GSID01“. Wie können Sie diesen Sachverhalt in MS Dynamics NAV abbilden? Um die erfolgreiche Buchung zu überprüfen, kontrollieren Sie den Artikelbestand und den Saldo des Kreditors vor und nach jeder Buchung.

Themengebiet: Lager - Unterstützungsfunktionen

Aufgabe 23: Erstellen Sie den Lagerort mit dem Code „MÜNCHEN“. Das Lager befindet sich in der Studentenstr. 27, 80331 München. Dieses Lager ist ein geordnetes Lager mit beschrifteten Regalen. Daher richten Sie das Lager bitte für die gesteuerte Einlagerung und Kommissionierung ein. Bitte tragen Sie auch Ihren Benutzernamen als Lagermitarbeiter ein.

Aufgabe 24: Legen Sie im Lager „MÜNCHEN“ die Zonen Wareneingang, Warenausgleich, Qualitätskontrolle, Kommissionierung und Warenausgang an. Legen Sie die zugehörigen Zonenprioritäten in beliebiger Reihenfolge fest.

Aufgabe 25: Legen Sie im Lager „MÜNCHEN“ für jede angelegte Zone mindestens fünf neue Lagerplätze an und vergeben Sie jeweils Nummern von 0001 bis 0005.

Aufgabe 26: Erstellen Sie eine Umlagerungsrouten von „GIESSEN“ in das neue Lager „MÜNCHEN“. Den Transport der Ware übernimmt ein externer Dienstleister.

Aufgabe 27: Nachdem Sie die Umlagerung geplant haben, möchten Sie 5 Stück des Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ aus dem Lager „GIESSEN“ in das Lager „MÜNCHEN“ verschieben.

Aufgabe 28: Bei einer Inventur im Lager „MÜNCHEN“ stellen Sie fest, dass nur 4 Stück des soeben umgelagerten Artikels „BPS Bequemer Professorenstuhl“ im Lager auffindbar sind. Erfassen Sie den Artikelschwund im System.